

Economic Summit 2019

Baden-Württemberg — EU

– Nachbetrachtung 2019 –

Nicole Müssigmann und Dr. Frank Speier



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

Warum?



Economic Summit 2019
Baden-Württemberg — EU

- **Plattform** für die BW-Wirtschaft
- **Gemeinsame Schlagkraft** der BW-Wirtschaft
- **BW-Stärken**, Erfolgsmodelle und –Beispiele
- **Einflussnahme** auf wirtschaftspolit. EU-Themen
- Langfristige Wirkung und **Verstetigung**
- **Intensivierung** der BW-Kontakte zu allen EU-Institutionen
- **EU-Aktivitäten aus erster Hand**
- Bewerbung des **Top-Wirtschaftsstandorts BW**
- Hohe **mediale Aufmerksamkeit**

→ **Stärken, Strategien und Botschaften in Brüssel adressieren!**



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

Wer?



© Martin Stollberg



-  BW-Delegation bestehend aus ca. 70 Vertretern aus Wirtschaft & Politik.
-  Über 200 Teilnehmer aus Wirtschaft, Verbänden, Landes- und Europapolitik.



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

Auswahl VIPs 2019



oben links (v.l.): Vorsitzender des Bankenverbandes Kuhn, Verbandsgeschäftsführer der Sparkassen Dr. Hermann, Präsident Reichhold, stellvertr. Generaldirektor DG Connect Rouhana, Staatssekretärin Schütz, Präsidenten Grenke und Glaser

rechts (v.l.): Staatssekretärin Schütz, Generaldirektorin Evans, DG Grow



oben: MdEP Schwab, Präsident Grenke
unten (v.l.): MdEP Wieland, Staatssekretärin Schütz, Kommissar Oettinger, MdB Kriebbaum



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

Themen & Botschaften 2019

(Auswahl)



-  **Brexit:** Diskussion der verbleibenden Handlungsoptionen / Einschätzung der aktuellen Lage und Erörterung zukünftiger (Handels-) Beziehungen
-  **Anwendungsnahe KI:** Positionierung BW als KI-Standort / Unterstützung der EU KI-Initiative / Konzentration auf die Anwendbarkeit von KI in Betrieben / Verbesserung des Wissenstransfers KI-Forschung in Betriebe
-  **Innovationspolitik und Marktzugang:** Verdeutlichung von Praxisproblemen und Hemmnissen im Binnenmarkt / Schaffung und Ausbau geeigneter Instrumente, insb. für KMU (u.a. in „Horizon Europe“)
-  **Erfolgreiche Mittelstandspolitik:** Verdeutlichung der Rolle des Enterprise Europe Networks / Schaffung mittelstandsfreundlicher Rahmenbedingungen / Diskussion und Positionierung zu aktuellen Marktzugangshemmnissen (Frankreich / Schweiz)

• • •



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

Medien



Pressemitteilung:

<https://bit.ly/2UO8Kuk>

Alle Bilder:

<https://bit.ly/2OhLvGp>



WIRTSCHAFTSGIPFEL BRÜSSEL

Text vorlesen

© 21.01.2019

Künstliche Intelligenz und Digitalisierung im Fokus des 3. Wirtschaftsgipfels 2019 in Brüssel

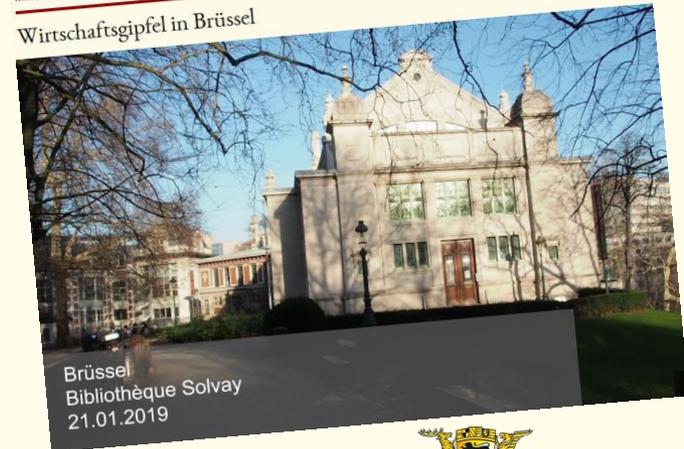
Über wichtige Zukunftstechnologien und notwendige Weichenstellungen diskutierten heute (21. Januar) über 300 Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf dem Wirtschaftsgipfel „Baden-Württemberg und die EU“ in Brüssel. „Das große Interesse zeigt, wie wichtig der direkte wirtschaftspolitische Austausch zwischen Baden-Württemberg und der Europäischen Union ist“, sagte Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut anlässlich der Veranstaltung. Die Ministerin, die den jährlich stattfindenden Gipfel 2017 ins Leben gerufen hat, wurde in diesem Jahr krankheitsbedingt durch Staatssekretärin Katrin Schütz vertreten.

Videorückblick:

<https://bit.ly/2HubtWR>

WIRTSCHAFTSGIPFEL

Wirtschaftsgipfel in Brüssel



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU



Wir freuen uns aufs nächste Mal!

<https://bit.ly/2UMBDXE>



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

Digitale Broschüre –

Wie KMU von der Partnerschaft
Baden-Württembergs
mit Europa profitieren.

→ Get connected!

www.getconnected-bw.de



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU